

Klimafenster

INFORMATION

Im Zusammenhang mit den klimatischen Veränderungen und dem vermehrten Vorkommen von Extrem-Witterungen wächst das Bedürfnis nach widerstandsfähigen Sorten. Diese sollen standortangepasst und bei unterschiedlichsten Klimaverläufen leistungsfähig sein.

Der von multinationalen Firmen beherrschte weltweite Saatgutmarkt wirkt der dazu notwendigen Sortenvielfalt entgegen. Die Züchtung und Produktion nachbaufähiger und robuster Sorten ist deshalb wichtig und dringend.

PROJEKT

Das Projekt Klimafenster wurde von Gen Au Rheinau und der Biologisch-dynamischen Getreidezüchtung Peter Kunz lanciert. Rund 30 Landwirt*Innen testen auf ihren Äckern Getreide: In diesem Quadrat stehen verschiedene Sorten von **Weizen, Dinkel, Emmer** und **Triticale**. Die Pflanzen werden in mehreren Wachstumsstadien beobachtet und beurteilt.

ZIEL

Teilnehmende Landwirt*Innen können auf kleinem Raum herausfinden, welche Sorten an ihrem Standort gut gedeihen. Austausch und Vernetzung landwirtschaftlicher Praxis und biologischer Züchtung werden gefördert und vertieft. Es wird ein Beitrag zur Sensibilisierung für die Agrobiodiversität und Sortenvielfalt geleistet.



Diversität auf dem Acker